

## **Antrag**

des Abgeordneten **Walter Nadler CSU**,

**Thomas Hacker, Karsten Klein, Renate Will, Dietrich Freiherr von Gumpenberg, Julika Sandt und Fraktion (FDP)**

### **Tongrube Mistelgau**

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, zu prüfen, ob ein Ankauf der Tongrube Mistelgau in Mistelgau (Landkreis Bayreuth) für Wissenschaft und Forschung der Naturwissenschaftlichen Sammlungen Bayerns – insbesondere des Urwelt-Museums in Bayreuth – möglich ist und gegebenenfalls die für den Ankauf erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen, um das Gelände zu erwerben.

#### **Begründung:**

Das Bayreuther Urwelt-Museum hat in der Tongrube Mistelgau in den letzten Jahren zahlreiche Fossilien geborgen. Neben Fischen, Ammoniten, Muscheln, Schnecken, Insekten und vielen anderen Kleintieren wurden auch spektakuläre größere Wirbeltiere, vor allem Fische, aber auch Krokodile und Plesiosaurier aus dieser Grube geborgen. Mit weiteren wichtigen Fossilfunden ist zu rechnen. Zu den Einmaligkeiten der Tongrube gehören zudem das wohl größte zusammenhängend aufgeschlossene Bellerophonfeld Europas und der einzige von nur drei Fundstellen von Flugsauriern in Franken, der noch zugänglich ist und weitere Funde erwarten lässt.

Wenn es nicht gelingt, die Tongrube Mistelgau vor allem für Wissenschaft und Forschung zu sichern, besteht die Gefahr, dass das Gelände trotz jahrelanger Bemühungen im schlimmsten Fall zu einer Bauschuttdeponie umgestaltet wird. Das wäre ein unersetzlicher Verlust für den Erhalt des Naturerbes, die Wissenschaft sowie den Naturschutz.